22. Oktober 2026

Gemeinsam mehr bewegen: Für eine familienfreundliche Zukunft im Ammerland

Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft der Kreisvolkshochschule Ammerland gGmbH bringt Unternehmen und regionale Partner zusammen

Westerstede. Berufliche Chancen eröffnen, Familien stärken und Unternehmen miteinander verbinden – dafür setzt sich die **Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Ammerland**, ein Projekt der **Kreisvolkshochschule Ammerland gGmbH** (kvhs), ein. Mit kostenfreien Workshops, persönlicher Beratung und regelmäßigen Müttercafés begleitet sie Frauen auf ihrem beruflichen Weg, unterstützt beim Wiedereinstieg und schafft Raum für Begegnungen, neue Ideen und gegenseitige Unterstützung. Denn berufliche Perspektiven und ein erfülltes Familienleben sollen sich nicht ausschließen müssen.

Doch Familienfreundlichkeit ist nicht allein eine Frage der persönlichen Lebensgestaltung. Auch Unternehmen können entscheidend dazu beitragen, dass Beruf und Familie besser miteinander vereinbar werden. Genau hier setzt der neue **überbetriebliche Verbund familienorientierter Unternehmen im Ammerland** an. Er soll Betriebe zusammenbringen, den Austausch von Erfahrungen ermöglichen und gemeinsam Wege aufzeigen, wie sich eine familienbewusste Arbeitswelt gestalten lässt. Davon profitieren nicht nur Beschäftigte und ihre Familien, sondern auch Unternehmen, die Fachkräfte gewinnen und langfristig halten möchten.

Dass dieses Thema viele Menschen in der Region bewegt, zeigte sich bei der **Auftaktveranstaltung am 3. September 2026** am kvhs-Außenstandort CAMPUS der Möglichkeiten in Westerstede. Rund 30 Vertreterinnen und Vertreter regionaler Unternehmen und Institutionen folgten der Einladung der Koordinierungsstelle, um sich kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam den Grundstein für das neue Netzwerk zu legen. Neben Personalverantwortlichen waren unter anderem das Jobcenter des Landkreises Ammerland, die Agentur für Arbeit, die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ammerland, die Wirtschaftsförderung, die Ammerländer Wirtschaftssenioren, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) sowie der Arbeitgeber-Service vertreten.

Dabei wurde deutlich, dass Familienfreundlichkeit weit mehr bedeutet als flexible Arbeitszeiten. Es geht darum, die unterschiedlichen Lebenssituationen von Beschäftigten zu berücksichtigen, Verständnis füreinander zu schaffen und Arbeitsbedingungen zu entwickeln, die sowohl den Bedürfnissen der Menschen als auch den Anforderungen der Unternehmen gerecht werden. Gerade im gemeinsamen Austausch können neue Perspektiven entstehen und Lösungen gefunden werden, von denen die gesamte Region profitiert. Die positive Resonanz und das große Interesse der Teilnehmenden machten die Auftaktveranstaltung zu einem gelungenen Start für den neuen Unternehmensverbund. Zugleich wurde deutlich, wie viel Potenzial darin liegt, wenn Unternehmen und regionale Institutionen ihre Erfahrungen und Ideen miteinander teilen. Aus ersten Begegnungen sollen langfristige Verbindungen entstehen, die Familienfreundlichkeit im Ammerland nachhaltig stärken.

Mit diesem Ziel wird die Koordinierungsstelle den Verbund weiter begleiten und durch regelmäßige Netzwerktreffen, praxisnahe Workshops und gemeinsame Veranstaltungen mit Leben füllen. Themen wie Fachkräftesicherung, moderne Arbeitsmodelle und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Kreisvolkshochschule Ammerland & Kreisvolkshochschule Ammerland gGmbH
Am Esch 10, 26655 Westerstede

04488 56-5164 | kvhs.aktuell@kvhs-ammerland.de | www.kvhs-ammerland.de

sollen dabei ebenso Raum finden wie die individuellen Herausforderungen und Erfahrungen der beteiligten Unternehmen.

Bereits am 5. November 2026 soll der gemeinsame Austausch fortgesetzt werden. Die nächste Veranstaltung bietet Gelegenheit, bestehende Kontakte zu vertiefen, weitere Unternehmen für das Netzwerk zu gewinnen und gemeinsam neue Impulse für eine familienfreundliche Arbeitswelt im Ammerland zu setzen.

Die **Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Ammerland** ist ein Projekt der **kvhs Ammerland gGmbH**. Die Arbeit erfolgt in Kooperation mit der **Gleichstellungsstelle des Landkreises Ammerland, dem Jobcenter Landkreis Ammerland und der Agentur für Arbeit Oldenburg-Wilhelmshaven**. Das Projekt wird **kofinanziert von der Europäischen Union und dem Land Niedersachsen**.

Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail: frauenundwirtschaft@kvhs-ammerland.de oder auf www.frauenundwirtschaft.de



Foto: Auftaktveranstaltung ÜBV 3. September 2026, Personen: Julia Janssen, Dagmar Beerweiler und Alina Görs (von links, Ansprechpersonen der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Ammerland)

Kreisvolkshochschule Ammerland & Kreisvolkshochschule Ammerland gGmbH
Am Esch 10, 26655 Westerstede

04488 56-5164 | kvhs.aktuell@kvhs-ammerland.de | www.kvhs-ammerland.de